

Betreff:

Spendenprogramm "Meine Bank für Braunschweig"

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

10.10.2024

Beratungsfolge:

		Status
Ausschuss für Planung und Hochbau (Vorberatung)	23.10.2024	Ö
Umwelt- und Grünflächenausschuss (Vorberatung)	25.10.2024	Ö
Verwaltungsausschuss (Vorberatung)	29.10.2024	N
Rat der Stadt Braunschweig (Entscheidung)	05.11.2024	Ö

Beschlussvorschlag:

Nach dem Vorbild des Spendenprogramms „Mein Baum für Braunschweig“ wird ein Spendenprogramm für Sitzbänke in Parks sowie an geeigneten Straßen und Plätzen im gesamten Stadtgebiet entwickelt und umgesetzt. Dabei sollen auch kleinere Spendenbeträge möglich sein. Die Spender*innen sollen die Möglichkeit bekommen, über den Standort „ihrer“ Bank mitzuentcheiden und ab einem noch festzulegenden Betrag eine Plakette an der Bank anbringen zu lassen, die einen frei wählbaren Text, z.B. den Namen der Spender*innen, enthält.

Die Verwaltung wird beauftragt, ein entsprechendes Konzept für ein solches Bankspendenprogramm zu entwickeln und den Gremien möglichst noch im Jahr 2025 zum Beschluss vorzulegen. Dieses Konzept soll auch erste mögliche Standorte für zusätzliche Bänke beinhalten. Diese Standorte sollen zunächst so gewählt werden, dass sie sich zum einen im Idealfall über das gesamte Stadtgebiet verteilen, dass der Aufwand für die Verwaltung allerdings möglichst gering gehalten wird. Diese Liste mit möglichen Standorten soll in den kommenden Jahren bei Bedarf sukzessive ergänzt werden.

Sachverhalt:

Auf den Internetseiten der Stadt Hildesheim, die bereits über ein ähnliches Spendenprogramm verfügt, heißt es: „Eine Bank ist mehr, als nur eine Sitzgelegenheit. Sie ist ein Platz zum Durchatmen und Genießen, zum Sonne tanken und für nette Unterhaltungen. Sie ist ein kleines Stück Pause im Grünen.“

Während in Hildesheim Bankspenden allerdings nur für einen kleinen Bereich (Ernst-Ehrlicher-Park und Wallanlagen) möglich sind, wünschen wir uns für Braunschweig ein Programm, dass Bankspenden prinzipiell im gesamten Stadtgebiet zulässt, sofern sich geeignete Standorte finden. So können die potenziellen Spender*innen sich gezielt für ihren „Lieblingsplatz“ entscheiden. Dies kann ein öffentlicher Park, ein Quartiersplatz oder Stadtteilzentrum oder ein geeigneter Platz an der Straße vor dem eigenen Haus sein.

Dabei muss nicht immer gleich eine komplette Bank gespendet werden. Es sollen durchaus auch kleinere Spenden (z.B. ab 100 Euro) möglich sein. Ab einer Spende von 500 Euro ist es in Hildesheim möglich, eine Plakette mit einem selbst gewählten Text an der geförderten Bank anbringen zu lassen. Ein ähnliches Vorgehen sollte auch in Braunschweig möglich sein.

Link zum Spendenprogramm in Hildesheim:

<https://www.stadt-hildesheim.de/portal/seiten/sitzbankspende-fuer-den-ernst-ehrlicher-park-und-die-wallanlagen-900004039-33610.html>